

Silesius, Angelus: 169. Nichts verlangen ist Seeligkeit (1675)

- 1 Die Heilgen sind darumb mit GOttes ruh umbfangen/
- 2 Und haben Seeligkeit/ weil sie nach nichts verlangen.

(Textopus: 169. Nichts verlangen ist Seeligkeit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16508>)